



**Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Bildungsbegeisterte!**

Das bisschen Haushalt machte sich dann doch nicht von allein – wie zu erwarten war – und ich bin froh, dass wir den neuen Doppelhaushalt 2023/24 im Dezemberplenium erfolgreich beschließen konnten: **Rund 10 Milliarden Euro werden in den kommenden zwei Jahren in den Bildungsbereich investiert!** Das ist nicht nur viel Geld (immerhin fast jeder fünfte Euro des Gesamtetats!), sondern auch mit guten Punkten unterlegt. Mehr dazu im Punkt [GRÜNE Erfolge im Doppelhaushalt Fachbereich Bildung](#). Wer Lust hat, sich meinen persönlichen Nachklapp mit meiner Kollegin Lucie Hammecke anzusehen, kann das auf meinem Instagram-Profil tun. Hier besprechen wir die aus unserer Sicht relevanten Themen, Beschlüsse und Abstimmungen regelmäßig nach den Plena und stehen übrigens auch immer für Live-Fragen zur Verfügung! Die Termine finden sich immer in unseren Storys.

Für das kommende Jahr plane ich bereits einiges. In Sachsen, in Leipzig und in meinem Wahlkreisbüro – einen Ausblick darauf erhalten Sie am Ende dieses Newsletters.

Nun wünsche ich Ihnen aber viel Freude beim Lesen und vor allem Gesundheit, Entspannung und Genuss in den kommenden Feiertagen!

Mit herzlichem Gruß

Ihre

In diesem Newsletter

>> [Neues aus dem Landtag](#)

- GRÜNE Erfolge im Doppelhaushalt Fachbereich Bildung
- Letzte Reden & Pressemitteilungen (Linksammlung)

>> [Neues aus Leipzig](#)

- '22 ist nicht '89 – Wir leben in keiner Diktatur!
- Quartierstour – unterwegs in Leipzig
- Glühwein trinken im Lene-Voigt-Park

>> [Ausblick auf 2023](#)

>> [Kontakt](#)

GRÜNE Erfolge im Doppelhaushalt Fachbereich Bildung

Erst diese Woche, am Dienstag, den 20. Dezember wurde der neue Doppelhaushalt für 2023/24 beschlossen. Ich bin stolz darauf sagen zu können, dass wir für mein Herzensthema Bildung mehr heraus verhandeln konnten, als der erste Entwurf im August noch vorsah.

Rund 10 Milliarden Euro, und damit mehr als je zuvor, fließen in den kommenden zwei Jahren in die Bildung von Kindern und Jugendlichen.

Kita-Paket

Rund 1.000 zusätzliche Fachkräfte für Kitas dank zusätzlichen Mitteln in Höhe von 83 Millionen Euro, eine Entlastung der Kommunen angesichts der massiv gestiegenen Personal- und Sachkosten und – ein besonderer Erfolg – die Fortführung der alltagsintegrierten Sprachförderung auf Landesebene. Das sind echte Meilensteine für die Bildung, Erziehung Betreuung unserer Kleinsten.

Gemeinsam mit den Koalitionspartnern von CDU und SPD haben wir einen [Entschließungsantrag](#) zum Kita-Paket im Doppelhaushalt 2023/24 vorgelegt und beschlossen.

Die Einstellung von Lehrkräften wird nicht an fehlenden Stellen scheitern

Lehrkräfte sind Mangelware, das ist bekannt. Auch der Fakt, dass man sich so schnell keine „backen kann“. Was aber zumindest möglich ist: Den Handlungsspielraum im Haushalt, durch Ausweitung des sogenannten Verfügungsrahmens und höherer Flexibilität der Stellenbewirtschaftung, vergrößern. Genau das haben wir mit dem Haushalt getan.

Mehr Geld für Bildungsinfrastruktur

Wir erhöhen das Neubewilligungsvolumen für die Bildungsinfrastruktur von 210 Millionen Euro auf 300 Millionen Euro.

Mit diesem Geld können Kitas und Schulen modernisiert oder neue errichtet werden. Von dem Geld sind 123 Millionen Euro als Stadtbudget für Kitas und Schulen in den kreisfreien Städten Leipzig, Dresden und Chemnitz vorgesehen, weitere 123 Millionen Euro für die Bildungseinrichtungen in den sächsischen Landkreisen. Hinzu kommt wie geplant das Landes-Modernisierungsprogramm für die berufsbildenden Schulen im Umfang von 54,5 Millionen Euro.

Stärkung der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

BNE ist ein notwendiges Lernfeld für alle Schüler*innen. Hier befassen diese sich mit Fragen nach ökologischen, sozialen und ökonomischen Zusammenhängen, welche ihr Handeln und ihre Lebenswirklichkeit direkt betreffen. Zusätzliche BNE-Servicestellen können mit nun bereitgestellten 1,5 Millionen Euro aufgebaut werden. Klimaschulen erhalten zudem zusätzlich 25.000 Euro pro Jahr.

Mehr Informationen zu den einzelnen Punkten finden sich in der [Pressemitteilung](#) und in meinem [Redebeitrag](#) zum Bildungsetat. Anbei auch noch der Link zur [BÜNDNISGRÜNEN Informationsseite zum Doppelhaushalt](#).

Halbjährlich bringen ich und die parlamentarische Beraterin für Bildung, Nancy Biermann, einen dezidierten [Bildungs-Newsletter](#) (am besten gleich abonnieren!) heraus, so auch direkt nach Beschluss des neuen Doppelhaushalts. Diesen empfehle ich allen, die es ganz genau wissen wollen. Hier wird weitergehend auf die Themen „Familien stärken“, das Projekt „Netzwerke für Demokratie in Kitas“, die Schulgesetznovelle Inklusion, die fachliche Begleitung für Schulen auf dem Weg zur Gemeinschaftsschule / Oberschule+ sowie auf die Ombudsstelle Antidiskriminierung und den Landesschülerrat eingegangen. Vieles davon habe ich in der vergangenen InfoPost bereits angerissen. Ein größerer Abschnitt wurde dem Lehrermangel gewidmet und unseren Vorschlägen, diesem sinnvoll zu begegnen.

Letzte Reden & Pressemitteilungen (Linksammlung)

Für die vollständige Übersicht verlinke ich hier alle Anträge und Redebeiträge seit der letzten InfoPost, die Anfang Oktober rausging. Es ging unter anderem um Chancengerechtigkeit für alle Kinder mit ausreichend Mitteln, (wo)manpower und viel Arbeit an der Qualität und den Strukturen unserer Bildung:

- PM [Doppelhaushalt 2023/24 BÜNDNISGRÜNE Schwerpunkte in der Bildungspolitik](#) (19.12.)
- Redebeitrag [Bildungshaushalt – Wir investieren jeden fünften Euro in die Zukunft unserer Kinder und damit in die Zukunft unseres Freistaates](#) (19.12.)
- Redebeitrag: [Schulgesetznovelle – Wir wollen, dass Kinder mit und ohne Behinderung miteinander leben und lernen können](#) (15.12.)
- PM [Doppelhaushalt 2023/24 – BÜNDNISGRÜNE legen Fokus auf gute Kitas und Bildung für nachhaltige Entwicklung](#) (25.11.)
- Redebeitrag [Aktuelle Debatte Schulsozialarbeit: Teamplay in multiprofessionellen Teams zum Wohle des Kindes](#) (10.11)
- PM mit Kathleen Kuhfuß: [Schulsozialarbeit: Die Schule als Lern- und Lebensort verstehen](#) (10.11.22)
- PM: [Gesunde Zähne sind wichtige Grundlage für Bildungsgerechtigkeit](#) (14.10.22)
- PM: [Studie zur Arbeitszeit von Lehrkräften: Es braucht mehr Entlastung durch Assistenzkräfte, um Aufgaben besser zu verteilen](#) (5.10.)
- Redebeitrag [Bildung für nachhaltige Entwicklung – Mehr Praxis für eine lebensnahe Schule](#) (22.11.)
- PM: [Bildung für nachhaltige Entwicklung: Gewachsene Strukturen festigen und ausbauen](#) (22.9.)
- PM [Bildungsdemo: Wir wollen Bildungsqualität statt Bildungsnotstand](#) (21.9.)

Leipzig

'22 ist nicht '89 – Wir leben in keiner Diktatur!

Immer wieder montags, aber auch mal samstags, freitags oder anderntags wird in Leipzig demonstriert. Gegen Masken und Impfungen, für Frieden, gegen Krieg und für Freundschaft und das Wiederaufleben-Lassen des Handels mit Russland, gegen „die da oben“ und für „den kleinen Mann“. Die Akteure sind zumeist dieselben, die Themenvielfalt passt sich an die Weltlage an. Lösungsvorschläge kommen von den Gruppen rund um AfD, Freie Sachsen oder der „Bewegung Leipzig“ wenige, und wenn dann keine, die man als Demokrat*in vertreten könnte. Vermeintlich einfache Antworten auf komplexe Fragen sind natürlich immer bequem, aber niemals die richtigen.

„Leipzig nimmt Platz“ ist ein Bündnis verschiedenster zivilgesellschaftlicher Akteur*innen, aus Parteien, Gewerkschaften, Kirchen und weiteren Gruppen. Das Bündnis ist zur Stelle, wenn montags Menschen, die sich „das Volk“ nennen, den Ring umrunden wollen, um das Andenken der Montagsdemonstrationen von '89 in ihrem – wortwörtlich verqueren – Sinne umzudeuten.

Wo es mir möglich ist, begleite ich diese Demonstrationsgeschehen. Nebenbei habe ich, wie zu den Gegendemos in Zeiten von Legida, eine alte Tradition wiedererweckt: Heißen Tee an kalten Tagen zu organisieren. Es mag nur wenig sein, was eine einzelne Person tun kann. Gemeinsam und solidarisch jedoch, werden wir auch dieses Mal wieder zeigen: Ihr seid nicht „das Volk“. Und, wie es so schön an den Fenstern von St. Trinitatis steht: „'22 ist nicht '89 – Wir leben in keiner Diktatur“!

Quartierstour – unterwegs in Leipzig



Ich habe den grauen November genutzt, um mich bei Leipziger Institutionen und (Bildungs-) Akteuren selbst einzuladen. Zu meinem großen Glück haben die meisten zugesagt und ich konnte auf Quartierstour gehen.

Das Themenspektrum war so vielfältig wie die Akteure: Ob Oper, Ariowitschhaus, die Villa, die Inspirata, die eaf, der RosaLinde e.V. oder der RAA, um nur einige zu nennen, von Hochkultur bis Soziokultur. Sie alle verbindet, dass es im weitesten Sinne auch um Bildung geht.

Ich bin dankbar für den offenen Austausch auf Augenhöhe. Es ist eine schöne Abwechslung, auch mal ohne konkrete Agenda vorbeizukommen. Das lässt mehr Raum zum Zuhören, Verstehen und Mitnehmen.

Glühweintrinken im Lene-Voigt-Park



Am zweiten Dezember habe ich zum Glühweintrinken in den Lene-Voigt-Park eingeladen.

Über Bio-Winzerglühwein, Kinderpunsch und Spekulatius kam ich mit GRÜNEN Mitstreiter*innen, aber auch Gästen aus der Nachbarschaft ins Gespräch. Inhaltlich ging es von der Landes- über die Kommunalpolitik bis hin zu Themen aus dem Quartier.

Passend dazu lag der Park unter einer weißen, glitzernden Schneedecke und wir genossen die weihnachtliche Stimmung. Das wiederhole ich 2023!

Ausblick

Mit dem Ende dieses Jahres möchte ich einen Ausblick auf das kommende Jahr geben: Sachsenweit planen wir weitere **Fraktionsveranstaltungen im Bereich Bildung** zu den Themen Schule ohne Rassismus, Sozialindex und auch noch einmal zum Thema Gemeinschaftsschule in Pirna und Chemnitz. Weiter geht es auch mit **Besucherguppen im Sächsischen Landtag**, die durch mein Büro organisiert werden. Diese sind besonders spannend für Schulklassen, stehen aber auch für Vereine oder Initiativen offen. >> Bei Interesse melden Sie sich einfach in meinem Büro! <<

In Leipzig: Wer in diesem Jahr den **Jane's walk** in Reudnitz „Stadtnatur“ verpasst hat, bekommt 2023 eine neue Chance! Auch im Mai 2023 wollen wir mit dem Naturwanderer Johannes die kleinen und großen Naturwunder am Wegesrand entdecken. Ebenfalls Anfang Mai findet wieder der **Frauenlauf Leipzig** statt, zu welchem das Team #GRÜNLäuft am Start sein wird. Dafür freuen wir uns auf zahlreiche Mitläuferinnen! Im Sommer gehe ich auf **ILOVELPZ Sommertour** und Ende des Jahres wird es ebenfalls eine weitere Ausgabe von „**Glühwein im Park**“ geben.

In meinem Wahlkreisbüro, dem GRÜNEN Quartier in Leipzig Reudnitz, werde ich wie gehabt regelmäßig Bürgersprechstunden anbieten. Außerdem planen ich und mein Team eine **Ausstellung im GRÜNEN Quartier**, welche im Frühjahr '23 eröffnet werden wird.

Es wird also ein ereignisreiches Jahr, mit vielen Möglichkeiten ins Gespräch zu kommen. Alle Daten und Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie am einfachsten über meine SocialMediaKanäle, wie Instagram und Facebook, oder auf meiner Homepage.

Kontakt

Sie erreichen mich und mein Team im Wahlkreisbüro GRÜNES Quartier jederzeit unter leipzig@christinmelcher.de und Montag bis Donnerstag von 10-14Uhr unter 0341.219 57 41.

 [facebook](#),  [Instagram](#),  [Twitter](#),  [Telegram-Kanal](#)

Diese InfoPost ist vom 21. Dezember 2022. Sie finden diese, sowie das Archiv aller bisherigen Ausgaben [auf meiner Homepage](#). Wenn Sie keine InfoPost mehr verpassen wollen, abonnieren Sie diese einfach [hier](#).